

nisation und Direktor des Büros der Organisation am Amtssitz der Vereinten Nationen in New York, gemäß Regel 39 seiner vorläufigen Geschäftsordnung zur Teilnahme einzuladen.

**Resolution 1762 (2007)
vom 29. Juni 2007**

Der Sicherheitsrat,

unter Hinweis auf seine früheren einschlägigen Resolutionen, namentlich die Resolutionen 661 (1990) vom 6. August 1990, 687 (1991) vom 3. April 1991, 699 (1991) vom 17. Juni 1991, 707 (1991) vom 15. August 1991, 715 (1991) vom 11. Oktober 1991, 1051 (1996) vom 27. März 1996, 1284 (1999) vom 17. Dezember 1999, 1441 (2002) vom 8. November 2002, 1483 (2003) vom 22. Mai 2003, 1540 (2004) vom 28. April 2004 und 1546 (2004) vom 8. Juni 2004,

mit dem Ausdruck seines Dankes an die Überwachungs-, Verifikations- und Inspektionskommission der Vereinten Nationen und die Internationale Atomenergie-Organisation für ihre wichtigen und umfassenden Beiträge gemäß den einschlägigen Resolutionen, feststellend, dass während der Dauer des Mandats der Überwachungs-, Verifikations- und Inspektionskommission der Vereinten Nationen Fachwissen und Erfahrungen gesammelt wurden und ein Verzeichnis von Sachverständigen geführt wurde, und den Mitgliedstaaten nahelegend, ähnliches Fachwissen für die Zukunft zu erhalten,

anerkennend, dass sich jetzt eine demokratisch gewählte, verfassungsmäßige Regierung Iraks im Amt befindet, feststellend, dass die Regierung Iraks eine Unterstützungserklärung für das internationale Nichtverbreitungsregime abgegeben hat, und die konkreten Schritte begrüßend, die sie in dieser Hinsicht unternomme

28. Juni 2007 und dem Schreiben der Regierung Iraks vom 8. April 2007 an den Präsidenten des Sicherheitsrats, die dieser Resolution als Anlage beigelegt sind,

aner kennend, dass eine Fortsetzung der Tätigkeit der Überwachungs-, Verifikations- und Inspektionskommission der Vereinten Nationen und des Büros der Internationalen Atomenergie-Organisation für nukleare Verifikation in Irak nicht länger notwendig ist, um zu verifizieren, ob Irak seine Verpflichtungen nach den einschlägigen Resolutionen einhält,

tätig werdend nach Kapitel VII der Charta der Vereinten Nationen,

1. *beschließt*, das Mandat der Überwachungs-, Verifikations- und Inspektionskommission der Vereinten Nationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation nach den einschlägigen Resolutionen mit sofortiger Wirkung zu beenden;

2. *bekräftigt* die Abrüstungsverpflichtungen Iraks nach den einschlägigen Resolutionen, anerkennt die verfassungsmäßige Selbstverpflichtung Iraks zur Nichtverbreitung, Nichtentwicklung, Nichtherstellung und zum Nichteinsatz von Kernwaffen und chemischen und biologischen Waffen und von damit verbundenem Gerät und Material sowie damit verbundenen Technologien zur Nutzung bei der Entwicklung, Herstellung, Produktion und Nutzung dieser Waffen sowie ihrer Trägersysteme und fordert Irak nachdrücklich auf, sich weiter an diese Verpflichtung zu halten und allen anwendbaren Abrüstungs- und Nichtverbreitungsverträgen und verwandten internationalen Übereinkünften beizutreten;

3. *bittet* die Regierung Iraks, dem Sicherheitsrat innerhalb eines Jahres über die Fortschritte beim Beitritt zu allen anwendbaren Abrüstungs- und Nichtverbreitungsverträgen und verwandten internationalen Übereinkünften, namentlich dem Übereinkommen über das Verbot der Entwicklung, Herstellung, Lagerung und des Einsatzes chemischer Waffen und über die Vernichtung solcher Waffen⁴⁰⁰ und einem Zusatzprotokoll zu seinem Sicherheitsabkom-

Anlage I

Schreiben der Ministerin für auswärtige Angelegenheiten und Commonwealth-Fragen des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland und der Außenministerin der Vereinigten Staaten von Amerika an den Präsidenten des Sicherheitsrats⁴⁰¹

Die Vereinigten Staaten von Amerika und das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland wünschen den Sicherheitsrat über die Maßnahmen zu unterrichten, die ergriffen wurden, um sicherzustellen, dass Irak seinen Abrüstungsverpflichtungen nachkommt, wie in der Ratsresolution 1483 (2003) gefordert.

Gemeinsam mit der Regierung Iraks und anderen Mitgliedstaaten haben die Vereinigten Staaten und das Vereinigte Königreich entsprechend dem Schreiben ihrer Ständigen Vertreter bei den Vereinten Nationen vom 8. Mai 2003 an den Präsidenten des Sicherheitsrats⁴⁰² seit März 2003 mit dem Ziel gearbeitet, unter dem Regime Saddam Husseins entwickelte Massenvernichtungswaffen, ballistische Flugkörper sowie damit zusammenhängende Trägersysteme und Programme in Irak aufzuspüren, zu sichern, zu entfernen, unbrauchbar und unschädlich zu machen, zu vernichten oder zu zerstören.

Wir möchten den Sicherheitsrat davon unterrichten, dass alle geeigneten Maßnahmen ergriffen worden sind, um

date bestehen und wir sicher sind, dass Irak derzeit keine der fraglichen Programme oder Waf-